

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

- nach § 28 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
- nach § 34 Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) i.V.m. § 2 AsylbLG
- nach § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

Füllen Sie diesen Antrag bitte (ohne die grau unterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“.

Dienststelle, ggf. Team	Eingangsstempel
-------------------------	-----------------

Fallnummer, Kundennummer oder Nummer der Bedarfsgemeinschaft:

Name, Vorname (der/s Antragstellerin/s):

Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort):

Telefonnummer(n):

Bankverbindung

Bank:

Bankleitzahl:

Kontonummer:

A. Für das Kind bzw. die/den Jugendliche(n)

Nachname	Vorname	Geburtsdatum
----------	---------	--------------

werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II, § 34 SGB XII bzw. § 6b BKGG beantragt:

für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter „B.“ und legen die von der Schule/Kindertageseinrichtung ausgefüllte Bescheinigung vor.)

für mehrtägige Klassenfahrten
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter „B.“ und legen die von der Schule/Kindertageseinrichtung ausgefüllte Bescheinigung vor.)

für persönlichen Schulbedarf
(Nur bei Leistungsberechtigten nach § 6b BKGG, ansonsten Gewährung von Amts wegen)

für Schülerbeförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter „C.“ und legen einen Nachweis über den von Ihnen zu erbringenden Eigenanteil vor.)

für eine ergänzende angemessene Lernförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter „D.“ und legen die von der Schule ausgefüllte Bestätigung vor.)

für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule, Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter „B.“ und „E.“)

zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o.ä.)

B. Die unter „A.“ genannte Person besucht
 eine allgemein- oder berufsbildende Schule eine Kindertageseinrichtung eine Kindertagespflege

(Name der Schule/Kindertageseinrichtung, -pflege) (Anschrift der Schule/Kindertageseinrichtung, -pflege)

C. Ergänzende Angaben zur **Schülerbeförderung**

Es entstehen zusätzliche Kosten/Mehraufwendungen, die nicht von anderer Seite übernommen werden.

ja nein

D. Ergänzende Angaben zur **Lernförderung**

Es werden Leistungen nach § 35a des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche) durch das zuständige Jugendamt erbracht.

ja nein

E. Ergänzende Angaben zum **Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung/Kindertagespflege**

Die unter „A.“ genannte Person nimmt regelmäßig an dem in der Schule angebotenen gemeinschaftlichen Mittagessen teil und nimmt im Monat durchschnittlich an _____ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Die unter „A.“ genannte Person besucht im Zeitraum vom _____ bis _____ eine Kindertageseinrichtung bzw. Tagespflege und nimmt im Monat durchschnittlich an _____ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die täglichen/monatlichen Kosten bei.

Sonstiges:

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Ich habe Kenntnis davon genommen, dass nach Ablauf des Bewilligungszeitraumes zum Beispiel eines ausgestellten Gutscheins stets ein neuer Antrag zu stellen ist.

Ort/Datum

Unterschrift Antragsteller(in)

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters
Minderjähriger Antragsteller(innen)

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis (§ 35 SGB I). Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60, 61, 65 SGB I, §§ 67, 67a-c SGB X bzw. §§ 50ff. SGB II für die Leistungen nach dem SGB XII bzw. SGB II erhoben.